



Case-Manager:in (m/w/d)

Stellenbeschreibung

Nr. 33/2024

Das Rotkreuz-Institut Berufsbildungswerk hat seinen Hauptstandort im südwestlichsten Teil Berlins im Stadtteil Kladow, der mit den angrenzenden Seen und der naturreichen Umgebung zu den attraktivsten der Metropole gehört. Auf dem campusartigen Gelände werden seit über 50 Jahren vorbereitende Maßnahmen zur Berufsausbildung und in 29 Berufen Ausbildungen mit einer arbeitsmarktnahen Ausrichtung durchgeführt. Das Leistungsangebot wird durch eine eigene Berufsschule mit kleinen Klassen, moderne attraktive Wohnmöglichkeiten und begleitende Dienste (Psycholog:innen, Sozialarbeiter:innen, Ärzt:innen) komplettiert. Über 200 Mitarbeitende begleiten und unterstützen jährlich rund 350 junge Menschen bei der Erweiterung ihrer beruflichen und gesellschaftlichen Teilhabemöglichkeiten.

Neben dem Bereich der beruflichen Rehabilitation gibt es die Jugendhilfeeinrichtung „Munita“, ein abgestuftes und differenziertes stationäres Angebot, das von der Intensivbetreuung über das Betreute Wohnen bis zu Leistungen der Jugendberufshilfe reicht. Zudem hat das Rotkreuz-Institut seine Leistungen im Bereich der Beruflichen Rehabilitation im Rahmen eines Beruflichen Trainingszentrums (BTZ) nun auch für Berufserfahrene erweitert.

Das Rotkreuz-Institut versteht sich als ein agiles, dynamisches Sozialunternehmen, das sich in den Bereichen Bildung, Berufliche Rehabilitation und Unterstützung von Jugendlichen und jungen Erwachsenen im Arbeitsprozess ständig weiterentwickelt. Ausdruck davon sind die insgesamt 6 Berliner Standorte in Kladow, Prenzlauer Berg und Friedrichshain.

Das Rotkreuz-Institut Berufsbildungswerk sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine:n entsprechend qualifizierte:n

Case Manager:in (in Teilzeit / Vollzeit)

Voraussetzungen:

- Abgeschlossenes Studium oder Berufsausbildung mit mindestens 2-jähriger Berufserfahrung
- 1 Jahr Erfahrung in der beruflichen oder sozialen Eingliederung
- wünschenswert ist eine Zusatzausbildung Case Management oder systemische Beratung
- Kenntnisse der Bildungslandschaft, Anforderungen der Berufe und des Arbeitsmarktes
- sehr gute kommunikative Kompetenzen und strukturierte Arbeitsweise

Ihre Aufgaben:

- Steuerung einer ICF-basierten, nachhaltigen Teilhabeplanung ausgehend von den Bedarfen und Möglichkeiten der Rehabilitanden
- Nutzung der vorhandenen Steuerungs- und Förderinstrumente und -ressourcen
- Fallsteuerung, Moderation und Koordination eines interdisziplinären Teams bestehend aus Lehrkräften, Ausbilder:innen, Psycholog:innen usw.
- Sicherstellung regelmäßiger Einschätzungen, Ableitung von Förderzielen und Festlegung von



Fördermaßnahmen sowie deren regelhafter Überprüfung (PDCA-Zyklus)

- interne Vernetzung, Sicherstellung der Dokumentation
- Sicherstellung der fallbezogenen Leistungserbringung und deren Dokumentation
- externe Kommunikation mit dem Kostenträger (Reha-Beratung) und führen des vorgegebenen Berichtswesens (LuV-System)
- Kooperation mit externen Netzwerkpartnern (Beratungsstellen, Betriebe, Kliniken usw.)
- Nachhaltige Platzierung der Rehabilitanden in den 1. Arbeitsmarkt und Nachbetreuung, Übergangsmanagement

Wir bieten Ihnen:

- eine sinnstiftende Tätigkeit, die es psychisch kranken Menschen nachhaltig ermöglicht, am beruflichen und gesellschaftlichen Leben aktiv teilzuhaben
- kollegiale Beratung, Supervision, eine sehr gute Teamatmosphäre, Mitarbeiterfeste
- regelmäßige Fortbildungen und die Möglichkeit die Reha-Pädagogische Zusatzausbildung innerhalb des betrieblichen Rahmens zu erwerben
- Möglichkeit zum Bike Leasing
- Betriebliche Altersversorgung
- Vergütung nach Tarifvertrag (entsprechend des TV-L, SuE-Tabelle, EG 11)

Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an die Abteilungsleiterin Berufliche Qualifizierung und Teilhabeförderung (BQT), Dr. Katja Hagen, Tel. 030 365 02-118.

Schwerbehinderte Bewerber:innen werden bei gleicher Eignung bevorzugt.

Bitte richten Sie Ihre Bewerbung per E-Mail an: bewerbung@bbw-rki-berlin.de (Anhänge nur im PDF-Format, max. 3 MB).

Weitere Informationen erhalten Sie im Internet unter www.rkibbw.de.

Kontakt

Arbeitgeber*in

Rotkreuz-Institut Berufsbildungswerk im DRK Berlin gGmbH

Ort

Berlin Kladow

Ansprechpartner*in:

Abteilungsleitung Berufliche Qualifizierung und Teilhabeförderung (BQT), Dr. Katja Hagen, Tel. 030 365 02-118

E-Mail:

bewerbung@bbw-rki-berlin.de

Veröffentlicht am:

09.12.2024